



Pressenotiz

Endspurt zur Konstanzer Verpackungssteuer: RECUP startet Mehrweg-Kampagne

Zum Start der Verpackungssteuer in Konstanz am 1. Januar 2025 macht der Mehrweganbieter RECUP humorvoll auf die Vorteile von Mehrweg aufmerksam und geht mit dem Slogan „Niemand mag Einweg“ in Konstanz auf die Straße.

München/Konstanz, 03. Dezember 2024 – Mit der Kampagne „Niemand mag Einweg“ wirbt RECUP seit heute in Konstanz für die Vorteile von Mehrwegverpackungen und präsentiert eine kreative Antwort auf die Herausforderungen der neuen Steuer.

Im Mittelpunkt der Kampagne stehen Lebensmittel und Getränke, die sich auf humorvolle Weise über Einwegverpackungen beschweren. Unter dem Motto „Gutes will nicht in Müll verpackt werden“ wird unterstrichen, dass Mehrweglösungen wie RECUP und REBOWL Abfall effektiv vermeiden können. Ein besonderes Highlight ist das regionale Kampagnenmotiv für Konstanz „Maulige Täschele“. Hier wird das Thema Einweg auf charmante Weise lokal aufgegriffen. Wie auch bei den anderen Motiven der Kampagne machen Speisen und Getränke ihrem Ärger über Einwegverpackungen Luft - immer mit einem Augenzwinkern.

Für die kreative Umsetzung sorgt die Agentur Kastner aus Frankfurt, während die Agentur DunkelGrün die Mediaplanung übernimmt. Die Kampagne, die auf analogen Werbeflächen in Konstanz sowie auf Social Media bis zum 16. Dezember läuft, richtet sich sowohl an Konsument:innen als auch an Gastronomiebetriebe.

Das RECUP/REBOWL-System als Lösung für die Verpackungssteuer

Ab dem 1. Januar 2025 werden in Konstanz alle Einwegverpackungen für Speisen und Getränke mit bis zu 50 Cent netto pro Verpackungsteil besteuert. Mit

Mehrwegbehältern von RECUP und REBOWL können sowohl Gastronomiebetriebe als auch Konsument:innen Abgaben vermeiden und gleichzeitig aktiv zur Müllvermeidung beitragen.

Das Mehrwegsystem, welches in Konstanz bereits bei über 50 Gastronomiebetrieben im Einsatz ist, bietet einen einfachen Pfandkreislauf: Behälter ausleihen, nutzen und bei jedem Partnerbetrieb zurückgeben. Den RECUP-Becher gibt es auch in einer regionalen Bodensee-Edition.

Mit bereits rund 20.000 Partnerbetrieben in ganz Deutschland und Österreich bietet das Mehrwegsystem RECUP/REBOWL eine praktische Alternative, um Kosten für Einwegverpackungen oder eine Steuer auf Verpackungen zu vermeiden und Ressourcen zu schonen.

Weitere Informationen: www.recup.de/konstanz/

Pressekontakt:

Greta Mager

E: Presse@recup.de

T: +49 176 7320 4474